

# Mittelstand lehnt Einführung von Mindestlöhnen ab

Aus Sicht des Mittelstandes kann nur vor der Einführung von Mindestlöhnen gewarnt werden: Sie würden Einfacharbeiten weiter verteuern und damit mehr als 1 Mio. Jobs in diesem Bereich gefährden. Schon jetzt sind die international vergleichsweise hohen Arbeitskosten für Einfacharbeiten die Beschäftigungsbremse Nummer 1: Fast 40 Prozent der Betriebe geben an, dass sie deshalb nicht mehr Arbeitsplätze für Geringqualifizierte anbieten. Staatlich vorgegebene Mindestlöhne sind aus mittelstandspolitischer Sicht immer ein Irrweg. ■